

# Entwarnung für die Heuss-Schule

OFFENBACH ■ An der Theodor-Heuss-Schule gibt es entgegen gestriger Angaben aktuell keine gemeldeten Fälle von Krätze. Unserer Zeitung hatten Informationen von Eltern zweier Schulen vorgelegen, dass die von Milben ausgelöste Infektionskrankheit aufgetreten sei. Das dazu befragte Stadtgesundheitsamt hatte dem nicht widersprochen. Horst Schad, Leiter der beruflichen Schule auf dem Buchhügel, versichert nun glaubhaft, dass es in jüngster Zeit in keiner Klasse seiner Einrichtung einen meldepflichtigen Verdacht gegeben hat. Die Verwirrung ist wohl auf den Fall eines Schülers zurückzuführen, bei dem zunächst ein Krätze-Verdacht bestand, gegen dessen weiteren Schulbesuch seitens des Hautarztes nichts sprach, weil nach einer Medikamentengabe keine Ansteckungsgefahr mehr existierte. ■ tk